Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Dirk Glittenberg 563 - 5524 563 - 8048 Dirk.Glittenberg@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.01.2015
	Drucks.-Nr.:	**VO/1061/15** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
21.04.2015	**BV Langerfeld-Beyenburg**	**Empfehlung/Anhörung**
23.04.2015	**Ausschuss für Verkehr**	**Entscheidung**

Fahrbahn- und Gehwegerneuerung Bökenbusch, Caronstraße und Langwieler Straße

Grund der Vorlage

Entscheidung zur Durchführung der Fahrbahn- und Gehwegerneuerung der Straßen Bökenbusch, Caronstraße und Langwielerstraße

Beschlussvorschlag

Die Fahrbahn- und Gehwegerneuerung der Straßen Bökenbusch, Caronstraße und Langwielerstraße wird mit Gesamtkosten von 350.000 € beschlossen.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Die Straßen Bökenbusch, Caronstraße und Langwielerstraße sind Anliegerstraßen im Stadtbezirk Langerfeld-Beyenburg. Trotz der relativ geringen Verkehrsbelastung befinden sich die Fahrbahnen und teilweise auch die Gehwege in einem straßenbaulich sehr schlechten Zustand. Insbesondere die Asphaltflächen der Fahrbahnen weisen Risse, Ausbrüche und Absackungen in erheblichem Umfang auf. Die Frostsicherheit sowie die Tragfähigkeit des Fahrbahnaufbaus sind nicht ausreichend gewährleistet. Gleiches gilt in ähnlichem Ausmaß für den überwiegenden Teil der Gehwege in den drei Straßen. Trotz regelmäßiger Zustandsüberprüfungen und kleinerer Reparaturen kann in absehbarer Zeit die

Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet werden. Als Hinweis auf den Straßenzustand wurde bereits eine Beschilderung mit dem Zusatz „Straßenschäden“ aufgestellt. Eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 ist durch die vorhandene flächendeckende Tempo 30 Zone schon gegeben.
Aufgrund des vorhandenen Schadensbildes ist eine grundhafte Erneuerung der Straßen Bökenbusch, Caronstraße und Langwielerstraße unumgänglich. Eine solche Maßnahme ist beitragsfähig nach § 8 Kommunalabgabengesetz NRW. Es werden Straßenbaubeiträge erhoben.
Die Fahrbahnen werden dazu bis zu einer Tiefe von 50 cm aufgenommen und durch einen dauerhaften Aufbau in Asphaltbauweise erneuert. In einigen Abschnitten der Gehwege erfolgt zudem eine Erneuerung bis zu einer Tiefe von 30 cm. Dabei ist auch die Auswechslung einiger Bordsteine vorgesehen. Im Zuge der Straßenbauarbeiten erneuern die Wuppertaler Stadtwerke Regeneinläufe und Schieberkappen.
Vor Beginn der Straßenbauarbeiten erfolgt ebenfalls durch die Wuppertaler Stadtwerke die Auswechslung einer ca. 80 m langen Wasserleitung in der Langwielerstraße.

Demografie-Check

Die Maßnahme hat keine Bedeutung für den demografischen Wandel.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für diese Maßnahme betragen 350.000 €.

Der Rat der Stadt genehmigte am 18.11.2013 auf Antrag der Fraktionen CDU und SPD (VO/1037/13) ein Investitionsprogramm in der Höhe von zwei Millionen Euro für die Erneuerung von stark geschädigten Straßen.
Die Finanzierung der Straßen Bökenbusch, Caronstraße und Langwielerstraße erfolgt gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und des Betriebsausschusses WAW vom 23.09.14 (VO/0439/14) aus diesem Investitionsprogramm.

Zeitplan

Die Durchführung der Straßenbaumaßnahme ist im Herbst 2015 vorgesehen.

Anlagen

Projektkarte Bökenbusch, Caronstraße, Langwielerstraße